

## BEGEGNUNGSZONEN: EINSATZKRITERIEN & ERFOLGSFAKTOREN

Michael Szeiler  
/ROSINAK & PARTNER/

Expertenforum Begegnungszonen  
Technische Universität Wien  
10. Mai 2016

Ein kurzer Blick zurück ...

### Shared Space in Holland



Michael Szeiler

/ROSINAK & PARTNER /

\_3

### Begegnungszonen in der Schweiz



Michael Szeiler

/ROSINAK & PARTNER /

\_4

## Koexistenz-Prinzip / Berner Modell



Michael Szeiler

/ROSINAK & PARTNER /

\_5

## Erste Projekte in Österreich

Sonnenfelsplatz, Thalgau, Haag, Tulln



→ 2013: Begegnungszonen in StVO verankert

→ 2014: RVS-Arbeitspapier Nr. 27 "Einsatzkriterien für Begegnungszonen"

Michael Szeiler

/ROSINAK & PARTNER /

\_6

## Straßenhierarchie



Normale Straße → Priorität für Kfz



Verkehrsberuhigte Straße → 30 km/h, Priorität für Kfz



Begegnungszone → 20 (30) km/h, Priorität für Fußgänger & Radf.



Wohnstraße → Schrittgeschwindigkeit, nur Anrainerverkehr



Fußgängerzone → Fahrzeugverkehr stark eingeschränkt

## Typ 1: Fußgänger-Querungsbedarf (Straße)



Typ 1: Fußgänger-Querungsbedarf (Platz)



Michael Szeiler

/ROSINAK & PARTNER /

\_9

Typ 2: Enge Straße



Michael Szeiler

/ROSINAK & PARTNER /

\_10

Wieviel (quantitative)  
Kriterien soll es für  
Begegnungszonen geben?

Wenn das oberste Ziel ist,  
attraktive Lebensräume zu  
schaffen ...

## Einige wesentliche Kriterien

- Maximal ein Kfz-Fahstreifen je Richtung
- Bei mehr als 10.000 Kfz/Tag: gesonderte Prüfung
- Mind. 25 (querende) Fußgänger & Radfahrer in der Spitzenstunde
- Mind. 20 % Anteil Fußgänger & Radfahrer im Straßenraum
- Eigene Gehbereiche bei mehr als 300 Kfz/Stunde
- Länge 100 – 500 m

Michael Szeiler

/ROSINAK &amp; PARTNER/

\_13

## Pkw-Stellplätze

- Keine durchgehende Barriere schaffen
- Abstand von der Fahrfäche: 60/100 cm bei 20/30 km/h



Michael Szeiler

/ROSINAK &amp; PARTNER/

\_14

# Erfolgsfaktoren für Begegnungszonen

Michael Szeiler

/ROSINAK & PARTNER /

\_15

## Begegnungszonen: Plätze „einfacher“ als Straßen



Michael Szeiler

/ROSINAK & PARTNER /

\_16

Begegnungszonen: Plätze „einfacher“ als Straßen



Michael Szeiler

/ROSINAK & PARTNER /

\_17

Begegnungszonen: Plätze „einfacher“ als Straßen



Michael Szeiler

/ROSINAK & PARTNER /

\_18

Interdisziplinäre Planung mit BürgerInnen



Michael Szeiler

/ROSINAK & PARTNER /

\_19

Verkehrsteilnehmer agieren intuitiv → Gestaltung!!



Michael Szeiler

/ROSINAK & PARTNER /

\_20

Verkehrsteilnehmer agieren intuitiv → Gestaltung!!



Michael Szeiler

/ROSINAK & PARTNER /

\_21

Verkehrsteilnehmer agieren intuitiv → Oberfläche!!



Michael Szeiler

/ROSINAK & PARTNER /

\_22

## Kontakt

Dipl.-Ing. Michael Szeiler, MAS  
Rosinak & Partner ZT GmbH  
szeiler@rosinak.at  
+43 1 544 07 07-15  
Mobil: +43 680 200 77 30  
www.rosinak.at

